

theil können die Oberherlichkeit haben ist unmöglich. Weiss auch nit, wan gleich die Oberkeit etwass zeneheren sich wolte bequemen, wass die ohne vorwüssen der Landtlüthen thun dörrfte. Wan aber Jhr Frst. Gn. umb den haupt: Puncten, das ist der Oberherlichkeit halber Cediern wurde, oder abgewysen were unndt der Handel zu solcher disposition käme, das mein g.H. Jn übrigen accessoriis zu etwas tractat konten lassen komen verspür ich, das ich dem Herren wol Jnsinuieren kan, uff ihn unndt sine ratgebungen (als dessen hoher verstandt unndt Capacitet in solchem Credit ist) sonderlich wurde gesehen werden.

Us frankrich hab von H. vater [Johann Kaspar Ceberg] vom 26. may brieff empfangen schribt nit vil von guter hoffnung der Zalungen halber unndt gar nichts nüwes sonder H. haupt[m. Beat Jakob] Knöpfli [=Knopfli] [Hptm. Beat Jakob] Utiger unndt [Hptm. Kaspar I.] Blat[t]man[n], alle aus Stadt und Amt Zug)<sup>8</sup> werden mit ihme heimkommen. siendt gesinet in Pfingst Firtegen [- Pfingsten feierte man 1637 am 31. Mai -] zeverreisen den wass vor nit werde negotiert werden blibe darnach wil der König [Ludwig XIII.] werde in das Veldt von Paris verreisen, solle ihme also nit mer schryben die brieff werden ihne nit mer aldorten antreffen. ...".

- 1) Das Ganze ist in Zusammenhang mit dem Streit von Schwyz mit der Abtei Einsiedeln wegen der von ersterem im Flecken Einsiedeln erhobenen Kriegssteuer zu sehen. Beat II. Zurlauben war in dieser Angelegenheit ein engagierter Vermittler, s. u.a. AH 87/182A Seite 4 unten sowie AH 102/35.
- 2) s. AH 9/110 sowie Kälin/Schirm- und Kastvogtei Einsiedeln I 95, Beilage Nr. 1
- 3) s. AH 9/110 S. 2 Zeile 24-26
- 4) s. Hartmann/Annales Heremi 375. Dieses Werk von Hartmann befindet sich noch heute in der Zurlaubiana unter der Signatur BF 21.
- 5) s. AH 9/110 Seite 3 sowie Kälin/Schirm- und Kastvogtei Einsiedeln I 64
- 6) s. AH 9/110 Seite 3 sowie Kälin/Schirm- und Kastvogtei Einsiedeln I 66/67
- 7) s. Hartmann/Annales Heremi 366f
- 8) s. AH 65/84

Original, Siegel überklebt - AH 103, 65-66

[n. 1693]

C

FORMULARHEFT [FÜR DIE AMTSGESCHÄFTE DES LANDSCHREIBERS DER FREIEN ÄMTER<sup>1</sup>, ZUSAMMENGESTELLT UND AUFGEZEICHNET VON BEAT KASPAR ZURLAUBEN, DEM DAMALIGEN STATTHALTER VON STADT UND AMT ZUG UND NOMINELLEM LANDSCHREIBER DER FREIEN ÄMTER]

Es werden hier nur die Titel der einzelnen Formulare angeführt:

103/17-18

- 68-69<sup>r</sup>: "Schuldtverschreibung Wan Bürgschafft darbey"  
69<sup>v</sup>: "Schuldtverschreibung Einer Witfrau, die bevogtet ist"  
69<sup>v</sup>-70<sup>r</sup>: "Schuldtverschreibung Jn Welcher auf abgang der Underpfanden ein Bürg gesetzt wirdt"  
70<sup>v</sup>-71<sup>r</sup>: "Tausch Brieff"  
71<sup>r</sup>-71<sup>v</sup>: "Auskauff"  
71<sup>v</sup>-72<sup>v</sup>: "Auffschlag Brieff"  
72<sup>v</sup>-73: "Gant Brieff"  
74<sup>r</sup>: "Thaler Zedul"  
74<sup>v</sup>: "Ruoff Zedul [1686]"<sup>2</sup>  
75-76<sup>r</sup>: "Gült Brieff [1693]"<sup>2</sup>  
76<sup>r</sup>-77: "Güllt Brieff Si plures sint debitores<sup>3</sup> [1693:]"<sup>4</sup>  
78-79<sup>r</sup>: "Kauff Brieff"

- 1) In Vertretung von Beat Kaspar Zurlauben wurden die Amtsgeschäfte damals von Beat Jakob Brandenburg wahrgenommen.
- 2) Diese Jahresangabe findet sich im Text.
- 3) Unterhalb dieser Ergänzung finden sich nachfolgende Einträge:  
"Hr. Johan Frantz Schmidt, alt Landtamman [und derzeitiger Landrat] hochlobl. Standts Uri.  
Hr. Frantz Heinrich Bessler Zeügh[err] undt des [Land-]Raths [von Uri, 1693-1695 Landvogt der Freien Aemter]"
- 4) s. Anm. 2

AH 103, 67-84 - Blatt 67, 79<sup>v</sup> bis 84 leer

18

1704 [Juni]

A

RECHNUNG, [AUSGESTELLT VON EINEM UNBEKANNTEN WERBER FÜR DIE  
KOMPAGNIE VON BEAT JAKOB II. ZURLAUBEN IM REGIMENT  
PFYFFER GEWORBENE SOLDATEN]

"Des Uorach [=richtig Konrad] Zürchers<sup>1</sup> und  
[Franz] Xafery Keisers sein Rechnung dem  
Uorach in 8 dagen mit sambt Vogt und seinen  
geschwüsterten

9 gl. 7 ss

Mer am lezten dag verzert mit sambt sein fründen  
Muotter und geschwüsterten ...

5 gl. 9 ss

Summa

14 gl. 16 ss

[Franz] Xafery Keiser in drey dagen verzert  
Wie ich mit im von Zug bin zuo Mury verzert  
Dem meister schärer [von Bremgarten?] Zalt  
sein theill

2 gl. 10 ss

27 ss

1 gl. 5 ss

4 gl. 2 ss

Summa für beide

18 gl. 18 ss